

Was ist STRAHLFÄULE?

Strahlfäule ist ein Fäulnisprozess hervorgerufen durch Mikroorganismen. Charakteristisch sind eine schwarze Absonderung und ein extremer Geruch. Strahlfäule beginnt in der mittleren Strahlfurche und breitet sich über den ganzen Strahl aus (in manchen Fällen sogar bis in die Sohle) und legt die Strahlederhaut frei. Wenn die Lederhaut frei liegt und sich Sand oder Dreck (kleine Steinchen) in die mittlere Strahlfurche setzen, kann ein Pferd deshalb lahmgehen.

Wodurch bekommt ein Pferd Strahlfäule?

Begünstigt wird die Entstehung der Strahlfäule durch:

→ **Schlechte Hornqualität:** Manche Pferde sind anfälliger gegenüber Strahlfäule als andere. Das liegt dann daran, dass das Horn dieser Pferde den Bakterien nicht soviel entgegen setzen kann wie das Horn der anderen Pferde. Daran kann man meines Wissens nach nichts ändern.

→ **Fellwechsel:** Im Fellwechsel sind manche Pferde anfälliger gegen Strahlfäule als sonst. Das liegt daran, dass die Pferde ihre ganze Energie für den Fellwechsel brauchen und nicht so gutes Hufhorn ausgebildet wird.

→ **Unsaubere Haltung:** Pferde die viel in ihrem eigenem Mist stehen, oder deren Hufe nicht richtig ausgekratzt werden, haben oft Probleme mit Strahlfäule.

→ **Zu hohe Trachten:** Dort, wo durch zu hohe Trachten der Strahl nicht den Boden berührt, verkümmert er und verfäult.

→ **Zu starkes Zurückschneiden des Strahls:** Wird ein Strahl zu stark zurückschnitten, kann er nicht richtig arbeiten und verfäult.

Meistens kommen mehrere Komponenten zusammen, aber durch die richtige und konsequente Pflege kann man die Strahlfäule meist in den Griff kriegen. Wer schon von Beginn an auf die richtige Hufpflege achtet, wird mit Strahlfäule wenig zu tun haben.



Vermeidung von Strahlfäule

Durch tägliches Hufe auskratzen

Wie kann ich Strahlfäule vorbeugen?

Strahlfäule kann man nur durch ein ordentliches auskratzen der Hufe und durch eine saubere Haltung vorbeugen. Natürlich sollte sich ein Hufschmied in regelmäßigen Abständen um die Hufe kümmern.

Die richtige Pflege bei Strahlfäule

Hat das Pferd Strahlfäule, ist es wichtig, die mittlere Strahlfurche zu desinfizieren. Das geht am besten wie folgt:

→ Den Huf auskratzen und mit einer trockenen harten Bürste abbürsten.

→ Etwas Watte nehmen und mit einem Hufkratzer oder einem Eisstiel durch die mittlere Strahlfurche ziehen.

→ Wichtig ist, dass man so tief wie möglich in die Strahlfurche kommt!

→ Weitermachen, bis diese ganz sauber ist (ruhig mehrmals). Manche Pferde mögen die Behandlung nicht und zucken. Wichtig ist, dass der Huf danach sauber und ohne Dreck ist. → Dann nimmt man etwas Watte, trinkt es mit dem Strahlpflegemittel und drückt diese dann ganz tief in die Strahlfurche (mit dem Hufkratzer oder dem Eisstiel).

→ Die Watte bleibt bis zum nächsten Tag in der Strahlfurche und wird dann erneuert.

Mittlerweile gibt es eine Vielzahl von Strahlpflegeprodukten. Wichtig ist, dass es **flüssig** ist, desinfiziert und nach Möglichkeit auch austrocknet. Ich empfehle immer **Kupfersulfat** oder **Rivanol**. Wichtiger ist aber eine gründliche und dauernde gute Pflege des Strahls. Vorbeugen ist besser als nachsorgen!

Weitere Informationen

Hufbeschlagschmied Ingo Mebus

Telefon: 0202-7993922 oder

Handy: 0170-4236787

→ www.Hufbeschlag-IngoMebus.de

www.fragen@Hufbeschlag-IngoMebus.de



Ingo Mebus
Staatlich geprüfter Hufbeschlagschmied
GdHK geprüfter Huftechniker

02 02 - 7 99 39 22

01 70 - 4 23 67 87

weitere Infos unter:

www.Hufbeschlag-IngoMebus.de
Fragen@Hufbeschlag-IngoMebus.de